

## Presse-Infos für Journalisten, Redakteure, Blogger, ...



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**Auslandsaufenthalte: Das geht nicht nur im Studium, sondern auch in der Ausbildung. Wir begleiten Azubis und setzen Auslandspraktika in der beruflichen Bildung um. Weltweit!**

#berufsbildungohnegrenzen | #mobilitätsberatung | #azubimobilität

### Das Bundesprogramm „Berufsbildung ohne Grenzen“

Berufsbildung ohne Grenzen (BoG) ist ein bundesweites Netzwerk zur Förderung von Auslandsaufenthalten in der Berufsbildung. Im Zentrum steht die betriebliche Mobilitätsberatung, die Azubis, jungen Fachkräften sowie Berufsbildungspersonal berufliche Lernerfahrungen in der ganzen Welt ermöglicht.

### Mobilitätsberatung als Dienstleistungsangebot

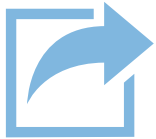
Die Mobilitätsberatung von Berufsbildung ohne Grenzen richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Auszubildende und junge Fachkräfte. Rund 50 Mobilitätsberaterinnen und -berater an Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern leisten professionelle Unterstützung bei der Umsetzung von Lernaufenthalten im Ausland als Teil der Berufsausbildung.

### Wer dahinter steht

Initiiert wurde das Programm vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sowie dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) finanziell unterstützt.

„In Irland und in Sizilien gibt es ein ganz anderes Gesundheitssystem als bei uns. Die Orthopädieprodukte werden aus einfachen, möglichst kostengünstigen Materialien erstellt. Trotzdem sind die Kunden unglaublich dankbar für diese Hilfsmittel.“

Kira, angehende Orthopädietechnikerin, 2018



**Mit dieser Presse-Mappe erhalten Sie ...**

- Programminformationen in Textbausteinen zur Verwendung in Zeitungsartikeln, Infokästen, Social Media; inkl. Zahlen & Fakten
- Zitate & Bilder
- Unsere Kontaktdaten, auch für Interviews
- Programmlogo zur Veröffentlichung

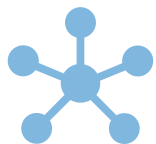
**Berufsbildung ohne Grenzen (BoG) // Kontaktdaten**

Kontakt zur Projektleitung: Tamara Moll (DIHK Service GmbH) & Holger Trost (ZWH e. V.)

[info@berufsbildung-ohne-grenzen.de](mailto:info@berufsbildung-ohne-grenzen.de)

Kontakt zu über 50 MobilitätsberaterInnen bundesweit auf der Beraterlandkarte der BoG-Website

[www.berufsbildung-ohne-grenzen.de](http://www.berufsbildung-ohne-grenzen.de)



**Vernetzen Sie sich mit uns!**



[Anmeldung zum Newsletter](#)



[@mobilitaetsberatung](#)



[@berufsbildungohnegrenzen](#)



[Berufsbildung ohne Grenzen](#)

**... für Infokästen, Zeitungsartikel,  
Interviews, Newsletter...**



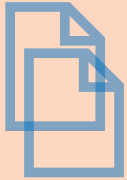
**Das Bundesprogramm „Berufsbildung ohne Grenzen“**

Seit 2009 ist Berufsbildung ohne Grenzen (BoG) das Bundesprogramm zur betrieblichen Beratung für die Umsetzung von Auslandspraktika in der beruflichen Bildung. Im Fokus stehen dabei insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU).

Ziel ist es, Auszubildenden - ähnlich wie im Studium - eine berufliche Lernerfahrung im Ausland zu ermöglichen. Damit das gelingt, stehen in ganz Deutschland über 50 Mobilitätsberaterinnen und -berater mit umfassenden Informationen und Know-how als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Sie beraten und unterstützen Auszubildende, junge Fachkräfte und Berufsbildungspersonal zu Auslandsaufenthalten - von der Planung über die Durchführung bis hin zur Auswertung. Sodosagen ein „All-Inklusive-Paket“.

Die bundesweiten AnsprechpartnerInnen zur Mobilitätsberatung vor Ort – angesiedelt an teilnehmenden Industrie- und Handelskammern (IHK) sowie Handwerkskammern (HWK) – sind über die Beraterlandkarte unter [www.berufsbildung-ohne-grenzen.de](http://www.berufsbildung-ohne-grenzen.de) zu finden.

Initiiert wurde das Programm vom Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) sowie dem Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) finanziell gefördert.



### Mobilitätsberatung als Dienstleistung vor Ort

Die MobilitätsberaterInnen von Berufsbildung ohne Grenzen unterstützen bei der Planung, Durchführung sowie Nachbereitung von Auslandsaufenthalten.

#### Dazu gehören im Einzelnen:

- Allgemeine Information und Beratung zu Auslandsaufenthalten während der Berufsbildung
- Suche nach passenden Finanzierungsmöglichkeiten (z. B. über [Erasmus+](#) oder [AusbildungWeltweit](#))
- Suche nach Kooperationspartnern und Praktikumsbetrieben im Ausland (Entsendung/Outgoing)
- Vermittlung und Vorbereitung von Betrieben zur Aufnahme von internationalen Auszubildenden und jungen Fachkräften (Aufnahme/Incoming)
- Hilfe bei rechtlichen Fragen & Beantragung von Visa
- Verleihung des [Europass Mobilität](#)
- Auszeichnung von Betrieben für ihr Engagement mit der [BoG-Betriebsplakette](#)



### Auslandspraktika sind ein Gewinn für alle!

Wichtigste Argumente für Auslandsaufenthalte in der beruflichen Bildung im Überblick:

#### Betriebe ...

- steigern ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber (Image)
- motivieren die Auszubildenden, engagierter und selbstständiger zu werden
- qualifizieren (angehende) Fachkräfte für die Mitarbeit in internationalen Handlungsfeldern
- knüpfen neue Geschäftskontakte ins Ausland und tauschen Fachkenntnisse aus

#### Azubis ...

- erweitern ihren Horizont und erwerben interkulturelle Kompetenzen, sowie Fremdsprachenkenntnisse
- gewinnen Selbstvertrauen und beweisen, dass sie mit neuen Herausforderungen zurechtkommen
- lernen im Ausland neue Arbeitsmethoden und -techniken
- qualifizieren sich für besonders verantwortungsvolle Tätigkeiten und für Führungspositionen



**Politische Zielsetzung: Azubimobilität erhöhen**

Der Deutsche Bundestag hat 2013 als nationales Ziel beschlossen, dass bis 2020 mindestens zehn Prozent der Auszubildenden bei Abschluss ihrer Ausbildung einen Auslandsaufenthalt realisiert haben. Gründe hierfür sind vor allem die Internationalität der deutschen Wirtschaft und die Steigerung der Attraktivität der Berufsbildung. 2018 lag die nationale Mobilitätsquote schätzungsweise bei sechs Prozent. Die [Mobilitätsstudie](#) der Nationalen Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA-BiBB) gibt einen Überblick über den aktuellen Stand von Auslandsaufenthalten in der beruflichen Bildung drei Jahre vor dem Ende des definierten Zeitraumes.



**Berufsbildung ohne Grenzen: Fakten seit 2016**



**4.371** Azubis in  
Auslandsprak-  
tika weltweit



**21.578** Mobili-  
tätsberating-  
en bundesweit



**2.985** auslän-  
dische Fach-  
kräfte im  
Inland



**5.478**  
beteiligte  
Betriebe



**Rechtsgrundlage: Auslandspraktika als Teil der  
Ausbildung**

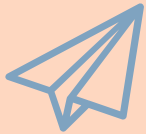
In Deutschland hängt jeder vierte Arbeitsplatz direkt oder indirekt vom Export ab. Deshalb brauchen Betriebe auslandserfahrene und fremdsprachenversierte Mitarbeiter und Nachwuchsfachkräfte. Lern- und Arbeitserfahrung im Ausland sind – gerade mit Blick auf junge Menschen, die am Anfang ihres Berufslebens stehen – insofern ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung.

Seit 2005 ist im Berufsbildungsgesetz (§2 Abs. 3 BBiG) geregelt, dass Auszubildende aus allen Berufsbranchen bis zu einem Viertel der Ausbildungszeit im Ausland verbringen dürfen. Um die Quote derer, die ein Auslandspraktikum in der Berufsbildung absolvieren, nachhaltig zu erhöhen, wurde 2009 das Bundesprogramm „Berufsbildung ohne Grenzen“ ins Leben gerufen.

*„Die Resonanz der Bewerberinnen und Bewerber für einen Ausbildungsplatz war in diesem Jahr deutlich höher, da ich in dem Portal für die Suche eines Auszubildenden die Möglichkeit eines Auslandspraktikums erwähnt habe.“*  
Gabriele Gersing, Geschäftsführerin, Heizung und Sanitär Gersing GmbH, 2018



**Wir geben Interviews!**  
**Sie haben die Auswahl, wir vermitteln.**



### Interviewpartner // In Ihrer Region

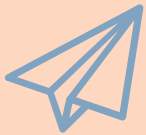


Bundesweit steht die Mobilitätsberatung mit ca. 50 Ansprechpartnern an den IHK und HWK für Sie als Interviewpartner zur Verfügung.

Darüber hinaus vermitteln wir auch Azubis und Unternehmensvertreter.

Nehmen Sie den [Kontakt](#) zu uns auf!

[Landkarte Mobilitätsberatung](#)



### Interviewpartner // Zentrale Koordinierungsstelle



**T. Moll**  
DIHK  
Service  
GmbH

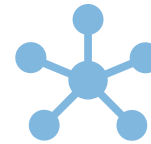
+ 49 30 20308 2510  
[moll.tamara@dihk.de](mailto:moll.tamara@dihk.de)



**H. Trost**  
ZWH e. V.

+49 211 302009 17  
[htrost@zwh.de](mailto:htrost@zwh.de)

**#berufsbildungohne Grenzen**  
**#azubimobilität**  
**#mobilitätsberatung**



### Nutzen Sie unser Material!

Info- und Bildmaterial (Flyer, Fotos und Logos) finden Sie als Vorlagen im Zip-Ordner anbei.



### Hinweise zur Nutzung der Logos

Bitte nutzen Sie nach Möglichkeit unser Logo in Verbindung mit dem Förderlogo des BMWi:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



### Kontakt PR

Pauline v. Katte | DIHK Service GmbH | +49 30 20308 6568  
[vonkatte.pauline@dihk.de](mailto:vonkatte.pauline@dihk.de)

Gerne nehmen wir Ihr Feedback & Ihre Anregungen zu unseren Presse-Infos entgegen!